

Nachbar

Poet mit einem Faible fürs Schauspielern

NEUMÜNSTER Jasper Diedrichsen (19) macht seit drei Jahren Poetry Slam. Zusammen mit Moritz Neumeier, den er bei einem Wettstreit in Kiel kennenlernte, trat er als „Team und Struppi“ auf. „Ich habe an einem Workshop von Björn Högsdal, dem Moderator des Abends,



**Jasper
Diedrichsen**

teilgenommen. Dann ist mehr daraus geworden“, erzählte er. Dabei sei es wichtig, sich mit Dingen zu befassen, die einen selbst betreffen. In Neumünster ist der ehemalige Klaus-Groth-Schüler kein Unbekannter: Für das Schultheaterfestival schrieb er das Stück „antifa! antagonist! antigone“, das am Sonntag, 26. September, um 20 Uhr das letzte Mal in der Klaus-Groth-Schule zu sehen sein wird. Der Bordesholmer lebt seit Kurzem in Hamburg, wo er jetzt sein Schauspielstudium aufnimmt. Sein Ziel sind weitere Theaterprojekte, zu denen ihm auch sein Studium verhelfen soll. „Ich will in jedem Fall ans Theater“, sagte Diedrichsen. sen

Bericht auf dieser Seite

.....